

Aus dem AMTSBLATT für die Gemeinde Nuthe-Urstromtal

Drei auf einen Streich

Ahrendorf, Gottsdorf und Felgentreu feiern ihr 725jähriges Bestehen

Mit idyllischen Festen bei bestem Sommerwetter feierten die Bewohner der Ortsteile Ahrendorf, Gottsdorf und Felgentreu am 17. Juli die erste urkundliche Erwähnung ihrer Dörfer.

Wie hier in Felgentreu gab es in allen drei Orten vielerlei Belustigung für kleine und große Gäste.

Clown Retzi war allerdings etwas ganz besonderes – vor allem seine Kunststücke mit dem Diabolo beeindruckte die Kleinen besonders.

Mit einer Ausstellung alter und neuer Traktoren sowie anderer



Clown Retzi sorgte für leuchtende Kinderaugen

Landtechnik konnte dem Sommerfest in Felgentreu ein

neuer Programmpunkt hinzugefügt werden, freute sich Ortsvorsteher Heinz-Otto Suhl zu sagen.

Und für diese kleinen Felgentreuer waren die Traktoren ein wahrer Hingucker vor dem zu posieren richtig Spaß macht.



Nicht nur bei den Großen beliebt – Traktoren



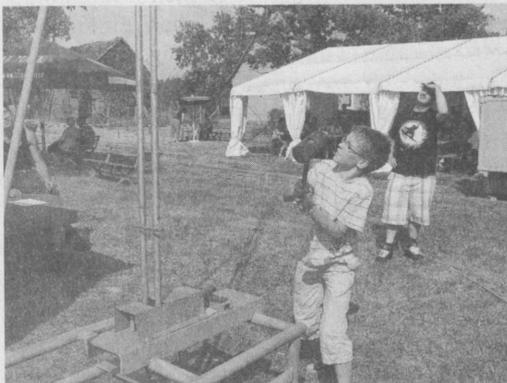
Nuthe-Urstromtals Bürgermeisterin Monika Nestler besuchte ihre Geburtstagsdörfer und hatte auch Zeit für einen kleinen Plausch wie hier in Gottsdorf, wo sie sich mit der „alten“ und der „neuen“ Ortsvorsteherin Alice Löning und Kathrin Lütteken unterhielt.



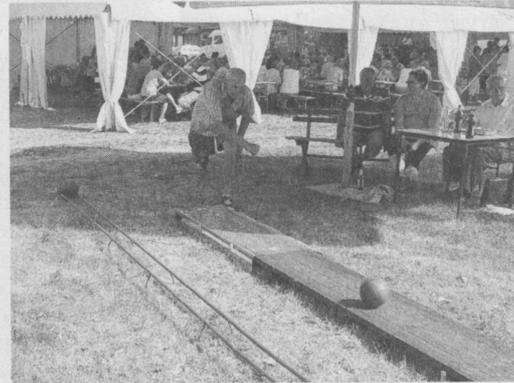
Der vierjährige Fabio Ebert war mit seiner Familie zu Gast beim Dorffest in Ahrendorf.

Die Wurfpyramide im Schatten der alten Bäume auf dem Dorfanger war für ihn besonders spannend. Die Erwachsenen vergnügten sich derweil angeregt beim Kegeln.

Auch in Gottsdorf konnten sich die Besucher sportlich betätigen, wie die folgenden Bilder beweisen:



Hau den Lukas – mit fast vier Metern hat Jonas Bornkessel aus Gottsdorf ordentlich Kraft bewiesen.



Alle Neune zu treffen war auch bei der 725-Jahr-Feier in Gottsdorf einen Versuch wert.